Öffentliches Symposium

Warnsignal Klima: Die Meere – Änderungen & Risiken

Meer Schützen - durch mehr Klimaschutz

Leitung

Hartmut Graßl (Max-Planck-Institut für Meteorologie)

Karsten Reise (Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung)

Zeit: 20. bis 22.9.2011

Ort: Geomatikum (Universität Hamburg) Bundesstraße 55 (U-Bahn Schlump)

Organisation und Koordination

Dr. José L. Lozán

Anmeldung: http://webapp5.rrz.uni-hamburg.de/Warnsignale jllozan@t-online.de - Tel. 040-33424614 - 017649261792

Buch

Eine ausführliche Darstellung der Themen des Symposiums durch führende Fachleute kann in folgendem Buch nachgelesen werden:

Warnsignal Klima: Die Meere – Änderungen & Risiken

Herausgeber: J.L. Lozán, H. Graßl, L. Karbe & K. Reise - 384 S.(40,- EUR)

Das Symposium wurde durch die Behörde für Bildung und Sport der Stadt Hamburg als Veranstaltung zur politischen Bildung anerkannt. Zur Teilnahme ist ein Antrag auf Bildungsurlaub unter der Angabe: W242/406-07.5.44112 möglich.

Dienstag: 20. September

Vormittag

Vorsitz: Prof. Dr. Hartmut Graßl, Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg

Klimaänderung und Klimapolitik	

07.00	Annedung
09.45	Begrüßung
10.00(1)	Eröffnungsvortrag: Die Wende zur post-fossilen Wirtschaftsweise?
	Prof. Dr. Jürgen Schmid (Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung
	Globale Umweltveränderungen, WBGU)

10.30 (2) Politische Perspektiven zum effizienteren Schutz des Klimas Michael Müller (Bundesvorsitzender NaturFreunde Deutschlands)

11.00 Kaffeepause

0000

- 11.30 (3) Wie vollzieht sich der Klimawandel im Meer? Prof. Dr. Mojib Latif (Leibniz-Institut für Meereswissenschaften, Kiel)
- 12.00 (4) Was gab den Anstoß zur teilweisen Vereisung der Nordhemisphäre vor rund 3 Mio. Jahren?
 Prof. Dr. Michael Sarnthein (Universität Kiel)
- 12.25 (5) Zusammenfassung und Diskusssion

13.00-14.00 Mittagspause

Nachmittag

Erderwärmung: Folgen für das Meereis und die Treibhausgase im Permafrost Vorsitz: Prof. Dr. Karsten Reise, Alfred-Wegener-Institut, List/Sylt.

- 14.00 (6) Das Meereis wird weniger und dünner: Neue Erkenntnisse Dr. Dirk Notz (Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg)
- 14.25 (7) Neue Seewege durch das Nordpolarmeer Prof. Dr. Jörg-Friedheln Venzke (Universität Bremen)
- 14.50 (8) Film: Eisbären im Klimawandel
- 15.15 (9) Können die Eisbären ohne Eis überleben? PD Dr. Karin Steinecke (Universität Bremen)
- 15.40 Kaffeepause
- 16.10 (10) Wieviel Methan wird schon heute aus tauenden Permafrostböden frei? Prof. Dr. Hans Hubberten (Alfred Wegener Institut, Potsdam)
- 16.35 (11) Wie lange können Bakterien das freigesetze Methan aus marinen Böden abbauen? Prof. Dr. Tina Treude/Stefan Krause (Leibniz-Institut für Meereswissenschaften, Kiel)
- 17.00 (12) Zusammenfassung und Diskusssion

Mittwoch	n: 21. September	Donners	stag: 22. September	
Vormittag		Vormittag		
	nd Wirkung des CO ₂ / Veränderung des globalen Wasserkreislaufs artin Meister, GEO-Magazin, Hamburg	Vorsitz: Pr 09.00 (26)	* Flora und Fauna im Meer of. Dr. Angelika Brandt (Universität Hamburg) Wie ändert sich die Verbreitung der Meeresfischarten mit der Erwärmung? Prof. Dr. Daniel Pauly (Fischerei-Institut, Kanada)	
09.50 (15)	Prof. Dr. Ulf Riebesell (Leibniz-Institut für Meereswissenschaften, Kiel) Wohin mit dem sequestrierten CO ₂ - ins Meer?	09.25 (27) 09.50 (28)	Massenvermehrung von Quallen im Meer: Ist die Erwärmung schuld? PD Dr. Gerhard Jarms (Universität Hamburg) Film: Ökosystem Korallenriff	
10.15 10.45 (16)	Dipl. Biol. Ulrich Claussen (Umweltbundesamt, Berlin) **Kaffeepause** Einfluss der Meeresverdunstung auf die globale Hydrologie	10.05 (29)	Prof. Dr. Helmut Schuhmacher (Universität Essen)	
11.10 (17)	Dr. Dieter Gerten (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung) Erwärmung der Meere und Zunahme der Niederschläge	10.30 11.00 (30)	<i>Kaffeepause</i> Rolle des Klimawandels für die Remobilisierung und den Ferntransport von Schadstoffen in die Polarregionen. Dr. Roland Kallenborn (Norwegen)	
11.35 (18)	Dr. Stefan Hagemann (Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg) Dr. Stephan Bakan (Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg) Zusammenfassung und Diskusssion	, ,	Sichtbare Veränderungen bei der Flora und Fauna der Nordsee Prof. Dr. Karen Wiltshire (Alfred-Wegener-Institut, Helgoland) Zusammenfassung und Diskusssion	
12.05-14.00) Mittagspause	,	Ç	
	Nachmittag	12.20-14.00 Mittagspause		
Vorsitz: Pro 14.00 (19)	ngen für Deutschland of. Dr. Guy Brasseur, Climate Service Center, Hamburg Klimaänderung im Bereich der deutschen Küsten Dipl. Met. Gudrun Rosenhagen (Deutscher Wetterdienst, Hamburg)	Vorsitz: Pr	Nachmittag del und Klimagerechtigkeit of. Dr. Karsten Reise, Alfred-Wegener-Institut, List/Sylt. Gefährdung kleiner Inseln durch den Meeresspiegelanstieg Dr. Armin Köhl & Prof. Dr. Detlef Stammer (KlimaCampus, Hamburg)	
14.25 (20) 14.50 (21)	Bedeutung der Nordatlantischen Oszillation (NAO) für das Klima in Europa. Dr. Frank Lunkeit (Meteorologisches Institut, Univ. Hamburg) Das Wattenmeer in 100 Jahren Prof. Dr. Karsten Reise (Alfred-Wegener-Institut, List/Sylt)	14.25 (34) 14.50 (35)	Umgang mit den Bewohnern gefährdeter Inseln: Völkerrechtliche Instrumente. Prof. Dr. Alexander Proelß (Universität Trier) Klimaschutz und Internationale Klimagerechtigkeit	
15.15	Kaffeepause		Prof. Dr. Dirk Messner (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn)	
15.45 (22)	Reizklima - Schonklima: Gesundheitliche Aspekte des Meeresklimas im Klimawandel	15.15	Kaffeepause	
16.10 (23) 16.25 (24) 16.50 (25) 19.00	Prof. Dr. Carsten Stick (Medizinische Klimatologie, Univ. Kiel) Film (Meeresspiegelanstieg) Wie wird sich der Meeresspiegel an unserer Küste ändern? Prof. Dr. Stefan Rahmstorf (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung Zusammenfassung und Diskusssion Geselliger Abend (Peruanisches Buffet - Anmeldung erforderlich)	15.45 (36) g)	Podiumsdiskussion. Moderation: Prof. Dr. Hartmut Graßl Klimawandel & Klimagerechtigkeit Regina Günther (WWF, Deutschland) Prof. Dr. Daniela Jacob (Climate Service Center, Hamburg) Martin Kaiser (Greenpeace, Hamburg) Prof. Dr. Dirk Messner (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn) Prof. Dr. Karen Wiltshire (Alfred-Wegener-Institut, Helgoland)	